

Siebte Niederlage in Folge

Haunstetten(htr) Der FC Haunstetten zog gegen den FC Holzheim erwartungsgemäß den Kürzeren und verlor mit 0:2(0:1). Der Tabellenführer der Kreisliga Neumarkt Jura Ost beschränkte sich beim Tabellenvorletzten in Haunstetten auf das Nötigste und besaß trotzdem viele Torchancen für einen höheren Sieg. Der FC Haunstetten wartet seit sieben Spielen auf einen Punktgewinn, eine gute Chance dazu besteht nächsten Sonntag, wenn das Kellerduell beim Tabellenletzten FV Wendelstein ansteht.



Gemeinsam stoppen Markus Pickl und Spielertrainer Sebastian Gumpert den Holzheimer Thomas Ingerling.

Die Mannschaft von Spielertrainer Sebastian Gumpert machte ihre Sache gegen einen schier übermächtigen Gegner insgesamt recht gut und drängte Mitte der zweiten Halbzeit sogar auf den Ausgleich. Der individuellen Klasse der Holzheimer konnten die Gastgeber nur mit mannschaftlicher Geschlossenheit und Kampfgeist Paroli bieten. Obwohl Holzheims Spielertrainer Vahan Yelegen krankheitsbedingt zuschauen musste, reichte die Klasse seiner Schützlinge allemal für ein dominantes Spiel. Vor allem in der ersten Halbzeit lief ein Angriff nach dem anderen in Richtung Haunstettner Tor. In der dritten Minute enteilte Bastian Oberst auf der rechten Seite der FC Abwehr, traf im Abschluss aber nur das Außennetz. Nach einem schnell ausgeführten Freistoß konnte sich Thomas Ingerling die Ecke raussuchen, scheiterte aber am gut reagierenden Torwart Andreas Huber. Schließlich hatte Ibrahim Topcu freie Schussbahn, diesmal stand der Pfosten einem Torerfolg im Weg. In der 25. Minute war es dann doch soweit. Topcu zirkelte einen Freistoß aus 20 Meter über die Mauer genau in den Winkel zum 0:1 ins Haunstettner Gehäuse. Fünf Minuten später war erneut das Glück auf Seiten der Gastgeber, ein Weitschuss von Marc Orel sprang vom Innenpfosten entlang der Torlinie ins Aus. Die einzige Tormöglichkeit der Hausherren resultierte aus einem Freistoß in der 45. Minute. Nach einem langen Ball wurde der Schuss von Lukas Betz abgewehrt und Tobias Mehringer zielte über das Tor. Nach der Pause war das Spiel des Spitzenreiters bei weitem nicht mehr so zielstrebig wie in den ersten 45 Minuten. Die Holzheimer übertrieben nun das Einzelspiel und kamen deshalb selten zum Abschluss. Haunstetten drängte nun sogar auf den Ausgleich, konnte sich aber vor dem Tor der Holzheimer nicht entscheidend durchsetzen. Auf der anderen Seite reichte den Gästen ein guter Spielzug für die Entscheidung. Nach einem Pass in die Tiefe vollendete Julian Winter in der 75. Minute zum 0:2 Entstand.

Haunstetten: Andreas Huber, Stephan Kiehner, Mathias Buchberger, Maximilian Nuber, Markus Pickl, Johannes Schneider, Tobias Mehringer Peter Sahlinger, Sebastian Gumpert, Andreas Kluy, Lukas Betz (Simon Ferstl, Alexander Schneider)

Von Hubert Schneider